



Biologie, Berufskunde für PS, Sek I und Sek II

Von Menschen und Tieren

3. Ein trauriger Abschied

45:15 Minuten

01:01 Im Stall operiert Barbara Arquint die Geiss Distel. Sie braucht einen Kaiserschnitt. Für Distels Kitz kann Arquint nichts mehr tun, dafür kann sie Distels Leben retten.

05:40 In der Tierklinik kümmert sich Adrian Arquint als Erstes um Hündin Abayomi. Ihr soll der Schwanz wegen einer chronischen Infektion gekürzt werden. Der Tierarzt narkotisiert die Hündin und bereitet sie für die Operation vor. Chef Hanspeter Weber führt die Operation durch. Er kürzt den Schwanz um rund zehn Zentimeter.

14:12 In der Tierklinik geht es weiter mit einem traurigen Fall: Die neunjährige Berner Sennenhündin Kaja leidet unter schwerer Arthrose. Die Röntgenbilder zeigen, wie schlimm es wirklich um die Hündin steht. Traurig willigt die Besitzerin ein, Kaja einschläfern zu lassen.

18:12 Barbara Arquint ist erneut zu Besuch bei Kaspar Elmer: Sie hatte dessen Kuh mit dem Samen des Zuchtstieres Neplon befruchtet – leider ohne Erfolg. Nun kriegt die Kuh eine zweite Chance.

19:24 In der Klinik zieht Weber unterdessen die Spritze auf, welche Kaja von ihren Schmerzen erlöst. Die Hündin liegt bereits in Narkose und bekommt von allem nichts mehr mit. Der Tierarzt gibt der Besitzerin Gelegenheit, sich in aller Ruhe von Kaja zu verabschieden.

27:19 Mittagessen bei der Tierarztfamilie Weber: Wüstenrennmaus Charly ist Gesprächsthema. Seit einiger Zeit wächst ein Tumor an Charlys Bauch. Weber möchte die Maus der Familie in Narkose legen und den Tumor entfernen.

29:41 Galgo-Treffen im aargauischen Zufikon: Die Windhunde wurden in Spanien als Jagd- oder Rennhunde gebraucht und wegen Krankheit oder Alter auf die Strasse gesetzt. Evelyne Bader hat sie in die Schweiz geholt und weitervermittelt. Einmal im Jahr treffen sich die neuen Besitzer mit ihren Hunden. Auch Abayomi ist dabei.

32:17 In der Klinik gilt es unterdessen ernst für Wüstenrennmaus Charly: Sie kommt unters Messer. Webers Tochter Alexandra darf ihrem Vater beim Eingriff assistieren. Charly wird in Narkose gelegt und operiert. Der Eingriff gelingt – Charly geht es gut.

34:10 Auf Fritz Violettis Hof soll ein junger Muni kastriert werden. Er wird nicht für die Zucht, sondern zur Mast gebraucht. Damit der Muni nichts spürt, verabreicht Barbara Arquint ihm eine Betäubungsspritze. Mit der Kastrationszange durchquetscht sie anschliessend den Samenstrang.

41:54 Praxisassistentin Glarner und ihr Mann haben einen Notfall auf dem eigenen Hof: Eine Kuh ist gebläht. Bei Kühen kann dies sehr gefährlich sein und sogar zum Kreislaufkollaps führen. Barbara Arquint macht sich auf den Weg.